



Bernhard Starke GmbH – Partner der Wulf Isenberg GmbH & Co. KG

Eine Partnerschaft auf Augenhöhe

Die Wulf Isenberg GmbH & Co. KG produziert seit 50 Jahren Warenpräsentationen für Industrie und Handel. Die Leistungsspanne reicht von der individuellen Entwicklung über die serielle Produktion bis zum termingerechten Versand direkt in den Handel. Fachwissen aus Generationen, Mitarbeiterkompetenz und hochmoderne Produktionsmethoden sind dabei ebenso entscheidend wie Schnelligkeit, Flexibilität, Kreativität und Zuverlässigkeit.

Schneller und effizienter arbeiten

Damit dieses Leitbild im gesamten Unternehmen durchgängig umgesetzt werden konnte, entschied sich die Geschäftsführung im Jahr 2009 für den Einsatz eines Dokumentenmanagement-Systems. Bei der Auswahl eines geeigneten Systems wurde die Bernhard Starke GmbH als regionaler Anbieter mit Starke-DMS, einer Eigenentwicklung speziell für kleine und mittelständische Unternehmen, zur Präsentation eingeladen. Neben dem guten Preis-Leistungs-Verhältnis haben vor allem die Kundennähe und die hervorragende Betreuung auch nachhaltig überzeugt. „Mit

Starke-DMS sind wir in der Lage, bei gleichbleibend hoher Qualität insgesamt schneller und effizienter zu arbeiten“, berichtet Michael Porst, einer der Geschäftsführer der Wulf Isenberg GmbH & Co. KG. „Wir arbeiten just in time – und manchmal noch schneller.“

Die Anforderungen des Marktes verlangen in steigendem Maße Schnelligkeit und Flexibilität in der Auftragsbearbeitung. Starke-DMS trägt in großem Maße dazu bei, dass wir diese Anforderungen erfüllen – vielmehr noch – sie zu unseren Stärken machen konnten“, sagt Porst. Vor allem die Workflow-Funktionalität zur besseren Prozessbearbeitung und -überwachung brachte enorme Vorteile. Eingangrechnungen, Urlaubsanträge sowie der komplette Faxeingang mit Bestellungen, Anfragen und sonstigem Schriftverkehr werden heute in Starke-DMS archiviert, automatisch verteilt und die Folgeaktionen überwacht.

„So kann kein Dokument mehr verloren gehen und die Bearbeitungsfristen werden zuverlässig eingehalten“ erklärt Porst. „Das Glanzstück aber ist unser Produktänderungs-Workflow. In der Produktion berücksichtigen wir die individuellen Wünsche unserer Kun-



Geschäftsführer der Wulf Isenberg GmbH & Co. KG: Michael Porst
(Foto: nh)

den, kleinste Produktänderungen ziehen umfangreiche Folgeprozesse nach sich: vom Erstellen der Zeichnung, Bestückungs- und Zugschnittlisten über den Einkauf, die Arbeitsvorbereitung und Elektromontage bis hin zum Foto des fertigen Produkts.“ Das verlangte vor Einsatz des Starke-DMS unzählige Telefonate, Kopien, E-Mails und persönliche Rücksprachen, manchmal sogar Fehlproduktionen und Lieferverzögerungen. Heute wird dieser Prozess in Starke-DMS zuverlässig abgewickelt und mit Fristen überwacht. „Damit sparen wir bares Geld.“ bestätigt Porst. „Und dabei war die Einführung auch für alteingesessene Mitarbeiter einfach und unkompliziert.“ NH ■

► Internet: www.starke.de